Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Israhel vnd nam ein weyb die hiez Jezabel des Ch
ünigs tocht' Sydonorum vnd machte zu Samaria
ein dem abgot Baal ein stifl vnd einen altar
vnd pat den abgot an Do sandt got den weissa
gen Helyam zu dem Achab der sprach zu dem Ch
ünig Achab Ich war alz got lebt hat Ich dir daz
In drein dritten Jaren noch tau noch regen auf daz
erdreich kumbt Nur alz Ich dir sagt Do gedacht
der Chünig Achab daz er den weissagen vberche
der flech nach gotes willen vnd was da ypozten
pey dem pache Carib gegen de Jordan die raben
prachten dem weissagen frü vnd ze vesperzat prot
vnd fl vnd trankch aus dem pache Danach nach
ettleicher zeit wart d' pach trubchen wann er
hette nicht geregnet Do sprach Got zu dem we
ssagen Ge In Sarepta Sydonorum da han Ich
einer witiben emphoichen daz sy dich spis In
Sarepta daz was ein klaines stetl zwischen
Tyrum vnd Sydonem vnd daz stetl hiez Sarepta
nach dem walde d' da lag Do der weissagt zu de
ter der stift kam Do erschain die frau vnd
schlarbt holz Do er von der frawen ein trunkch
wassers gepot do vordert er auch ein stymem
protes Die antwurt vnd sy liet nicht dan ein
wenig mell vnd ein wenig öl In einem vetzlein
da sy daz mel mit sprengt daz sy vnd ir sun
azzen vnd wann Ir daz abgeht so muest sy ver
derben Do sprach der weissag Furcht dir nicht
vor mem Gnach mir ein prot gepachen rasch
danach mache dir vnd deinen sunen wann also
spricht got des melbes vnd des öles wirt nicht
minner vnz an die zeit daz got den regen auf
daz erdreich gesendet da bel alb d' weissagt ett
leich zat pey der frawen danach starb der fra
wen sun Do sprach sy zu dem weissagen war
umb pistu zu mir kommen gotes man daz mein
pozhait dester mer erstain gegen dem gut
vnd daz mich got puezt vmb mein pozhait